

30.06.2021 Einblicke

Insight mit Christopher Major, Global Talent Acquisition

Wir alle haben herausfordernde Zeiten hinter uns, was unseren Alltag, aber auch unser Arbeitsumfeld und unsere Zukunftsperspektiven betrifft. Trotz alledem sind wir auf der Suche nach neuen Talenten, die unser Arbeitsumfeld bereichern und neue Fähigkeiten und Ideen einbringen. Deshalb haben wir Christopher Major, Global Talent Acquisition bei Siegwerk, gebeten, uns ein paar Fragen zu beantworten.



F: Wie haben Sie die Veränderungen in Ihrem Arbeitsumfeld durch Covid-19 wahrgenommen?

A: Meine persönliche Situation hat sich zum Glück nicht allzu sehr verändert.

Mein Team ist über mehrere Standorte und Länder verteilt, daher gab es immer ein virtuelles Element in unserer Arbeit. Da ich jedoch in den letzten 18 Monaten (und es werden immer mehr) nicht mehr reisen konnte, sind wir jetzt noch mehr auf die Technologie angewiesen, um in Verbindung zu bleiben. Hier haben wir das Glück, die Unterstützung eines globalen IT-Teams zu haben, das uns immer wieder die Tools und Plattformen zur Verfügung stellt, die wir brauchen - nicht nur, um als Recruiting-Team in Verbindung zu bleiben, sondern auch, um die Zusammenarbeit mit unseren globalen Stakeholdern zu verbessern und die Interaktion mit unseren Kandidaten zu optimieren.

F: Wie hat sich die globale Talentlandschaft nach COVID-19 verändert und was war während der Pandemie eine Herausforderung?

A: Großartige Talente waren schon immer knappe Talente. Das gilt für die meisten Segmente, aber ich denke, ganz besonders für unsere Nischenbranche, in der die spezifischen Fähigkeiten, die wir brauchen, es manchmal schwierig machen, die Leute zu finden, die wir brauchen.

COVID-19 hat all das noch verschlimmert, und nach dem, was ich gesehen habe, fallen die Kandidaten jetzt in eines von zwei Lagern: Entweder sie empfinden ihr derzeitiges Umfeld als unsicher und suchen nach einer neuen Chance, oder sie zögern sehr, ihren aus ihrer Sicht stabilen Job in einer instabilen Welt aufzugeben, selbst für eine potenziell bessere Chance.

Wir haben jedoch das Glück, dass wir eine großartige Geschichte zu erzählen haben, die bei den Bewerbern wirklich gut ankommt, egal in welcher Situation sie sich befinden - Siegwerk ist nämlich ein globaler Branchenführer, aber auch ein Familienunternehmen. Das bedeutet, dass wir alle Möglichkeiten, Strukturen und Ressourcen eines wirklich globalen Unternehmens aufweisen, dabei haben wir uns aber ein enges Zusammengehörigkeitsgefühl bewahrt, mit einem hohen Maß an Zusammenarbeit und Unterstützung. Es handelt sich um ein Unternehmen, das

wie ein Weltmarktführer denkt, aber wie eine Familie handelt. Das Beste aus beiden Welten!

F: Was gefällt Ihnen am meisten an der Arbeit bei Siegwerk?

A: Die Menschen, die Ideen, die Unterstützung, die Zukunftsorientierung - und die Arbeit für ein Unternehmen, von dem man das Gefühl hat, dass es tatsächlich etwas in der Welt bewirkt. Die Menschen werden hier wertgeschätzt. Ihnen wird zugehört und sie werden immer mit Respekt behandelt. Ich kann mir kein Umfeld vorstellen, in dem ich lieber arbeiten würde.

F: Was können neue Bewerber erwarten, wenn sie Teil der Siegwerk-Familie werden?

A: Sie werden für ein Unternehmen arbeiten, das einen Zweck und ein Gewissen hat. Diese Ideale fließen in alles ein, was wir tun - von der Suche nach besseren Möglichkeiten, mit den Kunden in Kontakt zu treten, über nachhaltige Produktforschung und -entwicklung bis hin zur Entwicklung unserer Mitarbeiter und Führungskräfte. Siegwerk ist ein Unternehmen, das sich ständig weiterentwickelt und verbessert. Das können Sie sehen, wenn Sie auf die letzten 180 Jahre zurückblicken, aber noch wichtiger ist, dass Sie es sehen können, wenn Sie nach vorne schauen. Alle neuen "Siegwerker" werden Teil dieser Geschichte und arbeiten zusammen mit einem globalen Team von 5.000 Mitarbeitern daran, die Verpackungsindustrie zu verändern und die Welt zu einem besseren Ort zu machen.

F: Abgesehen von den sich verändernden globalen Talentlandschaften aufgrund der Pandemie, ist ein weiteres sehr wichtiges Thema unserer Zeit die Circular Economy. Was bedeutet CE für Sie? Wie würden Sie die Aufregung beschreiben, die wir alle rund um CE empfinden?

A: Wiederverwertbarkeit und Nachhaltigkeit sind heute so wichtige Themen für

jede Branche, und für keine mehr als für die Verpackungsbranche. Wir alle haben in unserem täglichen Leben aus erster Hand erfahren, welche Auswirkungen Kunststoffe auf die Umwelt haben, und für ein Unternehmen arbeiten zu können, das einen so großen, positiven Einfluss in diesem Bereich hat, ist für uns alle sehr aufregend.

Die Kreislaufwirtschaft ist die Zukunft. Ich denke, nicht nur für Siegwirk als Unternehmen, sondern für die gesamte Wertschöpfungskette von Verpackungen. Die Art und Weise, wie die Welt Kunststoffverpackungen konsumiert, ist ein großes Problem, und ich bin stolz auf die Richtung, die Siegwirk hier eingeschlagen hat, um Innovationen voranzutreiben und letztlich Teil der Lösung zu sein.

Medienkontakt



Nathalie Müller-Samson

+49 162 200 2727

E-Mail: [nathalie.mueller-samson\(at\)siegwerk.com](mailto:nathalie.mueller-samson(at)siegwerk.com)



Inhalte online lesen und teilen

Scannen Sie den QR-Code, um diesen Beitrag auf der Siegwirk-Website zu öffnen.